

reinigung, Flaschenkellerei etc. Ferner besitzt die Ges. in Lübz 1,25 ha Gartenland u. Niederlagengrundst. in Gesamtgrösse von 4 ha mit je einem Wohnhaus in Hamburg, Lübbtheen, Brunshaupten, Malchow, Waren, Neustadt, Hagenow; Eiskellereien in Boizenburg, Wittenburg, Plau, Sternberg, Rehna, Grevesmühlen, Röbel, Ludwigslust, Goldberg. Die Lagerkeller in Lübz enthalten Tanks u. Fässer für ca. 22 000 hl Bier. Dem Betrieb dienen 2 Dampfmaschinen mit 2 Dampfkesseln von je 100 qm Heizfläche sowie 3 Dynamos mit 200 PS Leistungsfähigkeit. Der hundertprozentige Braurechtsfuss beträgt zurzeit 132 500 hl. Bierausstoss ca. 110 000 hl. 45 Niederlagen u. Verleger. An Transportmitteln sind vorhanden: 10 Lastkraftwagen mit Anhänger, 15 eigene Eisenbahnwaggons u. ca. 90 Pferde einschl. der Niederlagen. Die Zahl der beschäftigten Personen beträgt 100 Angestellte u. Arbeiter (inkl. Niederlagen).

Die Ges. ist Mitglied des Mecklenburgischen Brauereiverbandes in Rostock, deren Zweck gemeinsame Interessenvertret. ist. Die Mitgliedschaft kann jährlich gekündigt werden.

Kapital: RM. 860 000 in 9850 Inh.-St.-Akt. Lit. A zu RM. 20, 633 Inh.-St.-Akt. Lit. B zu RM. 1000 u. 1500 vinkl. Nam.-Akt. Lit. C zu RM. 20. Urspr. M. 6 700 000. 1923 Erhöh. um M. 4 400 000 auf M. 11 100 000 in 9350 St.-Akt. u. 1000 Vorz.-Akt. zu M. 1000 u. 1500 Nam.-Aktien zu M. 500. (Näheres über Kapitalsbeweg. s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1928.) Lt. G.-V. v. 28./3. 1925 Umstell. von M. 11 100 000 auf RM. 848 000. Die 9350 St.-Akt. wurden (50:2) auf RM. 80, die 1000 Vorz.-Akt. (25:1) auf RM. 40 u. die 1500 Nam.-Akt. Lit. C (25:2) auf RM. 40 umgewertet. Zwecks Beseitigung der Unterbilanz beschloss die G.-V. v. 6./12. 1929 Herabsetz. des A.-K. von RM. 848 000 auf RM. 227 000 durch Zus.legung der Inh.-St.-Aktien u. der Vorz.-Aktien im Verh. 4:1, Umwandl. der Vorz.-Aktien in Inh.-St.-Aktien u. Zus.legung der Nam.-St.-Aktien im Verh. 2:1; sodann Erhöh. um RM. 633 000 auf RM. 860 000 durch Ausgabe von 633 Inh.-St.-Aktien zu RM. 1000.

Dawesbelastung: RM. 172 500.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. (bis 10% des A.-K.), 4% Div. an St.-Akt., weitere 6% Div. an St.-Akt., Rest Super-Div. an alle Akt. oder nach G.-V.-B. Der A.-R. erhält insges. $\frac{2}{3}$ % des Jahresumsatzes als jährl. Vergüt.

Geschäftsjahr: 1./10. — 30./9.

Stimmrecht: Je RM. 20 St.-Akt. = 1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1929: Aktiva: Grundstücke 498 000, Niederlagen-Grundst. 220 000, Masch. u. Inv. 518 000, Flaschenbier-Anlage 110 000, Lagerfässer u. Bottiche 123 000, Transportfässer 90 000, Pferde, Wagen u. Geschirr 63 000, Anschlussgleis 1, Spez.-Wagen 22 000, Automobile 35 000, Aufwert.-Ausgleich-Posten 53 758, Kassa u. Bankguth. 5745, Wechsel 12 850, Debit. 768 201, Darlehen u. Hyp.-Forder. 499 544, Wertp. u. Beteil. 12 269, Vorräte 305 064, Verlust 624 991. — Passiva: A.-K. 848 000, Darlehen u. Hyp.-Schulden 115 116, Sonder-Kredite gegen hypoth. Sicherheiten 407 760, Kredit. 1 932 177, Bankschulden 651 798, rückst. Div. 6572. Sa. RM. 3 961 425.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Malz, Hopfen u. Gen.-Unk. 3 293 993, Abschr. u. Wertberichtigung 373 077. — Kredit: Vortrag aus 1927/28 5694, Einnahmen aus Bier u. Nebenprodukten usw., Vertriebs-Unk. 3 036 385, Verlust 624 991. Sa. RM. 3 667 070.

Kurs: Ende 1924—1929: 7, 60, 94, 80, 75, 15%. — Eingef. in Hamburg M. 5 350 000 St.-Aktien Lit. A (Nr. 1—5350) u. M. 4 Mill. St.-Akt. Lit. A mit halber Div. für 1922/23 (Nr. 5351 bis 9350) durch Dresdner Bank u. Mecklenburg. Bank im Okt. 1923.

Dividenden: 1923/24—1928/29: 0, 0, 5, 5, 5, 0%.

Vorstand: Carl Planeth. **Braumeister:** Hermann Kleeberg.

Prokuristen: Carl Planeth jr., Wilh. Wilken, Herm. Kleeberg.

Aufsichtsrat: Vors. Bürgermeister Rudolf Westphal, Lübz; Stellv. Karl Kohnstamm, Nürnberg; Brauerei-Dir. A. Göhler, B.-Friedrichshagen; Wilh. Grund, Parchim; Hotelbes. H. Farnow, Neubrandenburg; Restaurateur F. Kraatz, Parchim; Restaurateur Gust. Steen, Restaurateur Rob. Schmidt, Hamburg; Bank-Dir. Hans Timm, Rostock; Fabrikbes. Hugo Windesheim, Berlin; Bank-Dir. Emil Brauns, Wismar.

Zahlstellen: Ges.-Kasse: Lübz, Berlin u. Hamburg; Dresdner Bank; Schwerin: Mecklenburgische Bank; Rostock: Mecklenburg. Genossenschaftsbank e. G. m. b. H.

Bankverbindung: Mecklenbg. Genossenschaftsbank e. G. m. b. H., Rostock; Commerz- u. Privatbank A.-G., Fil. Wismar.

Postscheckkonto: Hamburg 45 013.  39 u. 40.  Vereinsbrauerei.

Lüneburger Kronenbrauerei Akt.-Ges. zu Lüneburg.

Heiligengeiststr. 39.

Gegründet: 18./10. 1904 mit Wirkung ab 1./10. 1904; eingetragen 7./12. 1904. Gründung s. Hdb. d. Dt. A.-G. Jahrg. 1916/17. Die Ges. besitzt ausser der Brauerei Niederlagen mit Einrichtung zu Winsen, Ebstorf, Bevensen, Salzhausen, Bleckede, Lüchow, Neuhaus, Dahlenburg, Marschacht, Hitzacker, Lauenburg, Verden a. d. Aller, Soltau, Hamburg, Billhorner-Kanalstr. 39—40 (Lüneburger Kronen-Bier-Vertriebs-G. m. b. H.), Harburg, Marxen, Stelle, Gartow, Munster-Lager, Bispingen, Schneverdingen, Walsrode, Fallingbostal, Steinförde.

1919 Übernahme eines Teilkontingents der früh. Aktienbrauerei Ratzeburg mit Niederlagen, 1920 der Brauerei H. Hinselmann, Lauenburg, 1922 der Aktienbierbrauerei Soltau mit Niederlagen.